



Der Bundesbeauftragte
für den Datenschutz und
die Informationsfreiheit

POSTANSCHRIFT Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit,
Postfach 1468, 53004 Bonn

Herr
Ulrich Wockelmann

per E-Mail an:
u.wockelmann.ddrrncdgcu@fragdenstaat
.de

HAUSANSCHRIFT Husarenstraße 30, 53117 Bonn
VERBINDUNGSBÜRO Friedrichstraße 50, 10117 Berlin

TELEFON (0228) 997799-1505
TELEFAX (0228) 997799-5550
E-MAIL referat15@bfdi.bund.de
BEARBEITET VON Angela Tibbe
INTERNET www.informationsfreiheit.bund.de

DATUM Bonn, 23.05.2019
GESCHÄFTSZ. 15-720-1/001 II#0309

Bitte geben Sie das vorstehende Geschäftszeichen bei
allen Antwortschreiben unbedingt an.

BETREFF **Ihr IFG-Antrag vom 6. November 2017 beim Jobcenter Märkischer Kreis**
HIER Vermittlung zu Ihrer Anfrage „Aktenvermerke zum Hausverbot gegen
Vorstandsmitglied von aufRECHT e.V.“ [#25175]
BEZUG Mitteilung des Jobcenters vom 23. Mai 2019

Sehr geehrter Herr Wockelmann,

in o. g. Angelegenheit hat mir das Jobcenter heute mitgeteilt, dass es Ihrem Antrag auf Informationsfreiheit teilweise statt gegeben habe. Die Dokumente, zu denen kein Informationszugang gewährt werden konnte, lägen im Jobcenter nicht vor.

Ich gehe davon aus, dass der Bescheid Ihnen in Kürze zugeht.

Das Vermittlungsverfahren schließe ich ab.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Tibbe

Dieses Dokument wurde elektronisch versandt und ist nur im Entwurf gezeichnet.